
*Ein Jahr in Polen oder Tschechien zur Orientierung, um Sprache und Kultur kennenzulernen und neue Freund*innen zu finden.*

Ab sofort können sich junge Menschen im Alter zwischen 18 und 26 Jahren für einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst (IJFD) in Polen oder Tschechien bewerben. Nach Absprache ist die Teilnahme am Programm aber auch schon ab 17 Jahren möglich.

Einsatz in verschiedensten Arbeitsfelder in der Grenzregion

Die Paritätischen Freiwilligendienste bieten unterschiedlichste Einsatzmöglichkeiten in der an Deutschland angrenzenden Region in Polen und Tschechien an: die Unterstützung von Deutschlehrer*innen in Schulen, Mitarbeit in Kindergärten und Jugendclubs oder die Arbeit mit Menschen mit Behinderungen. Aber nicht nur soziale Einsatzstellen freuen sich auf die deutschen Freiwilligen. Auch der Nationalpark Böhmisches Schiefergebirge bietet einen Platz in Umweltbildung und Naturschutz an. Im kulturellen Bereich freut sich Trutawa in der ehemaligen Kulturhauptstadt Europas Wrocław auf Unterstützung bei soziokulturellen Angeboten.

Was muss ich mitbringen?

Die jungen Menschen sollten neben Interesse an der polnischen bzw. tschechischen Kultur und Sprache vor allem motiviert und selbstständig sein sowie Eigeninitiative zeigen. Es werden keine polnischen oder tschechischen Sprachkenntnisse vorausgesetzt, aber es sollte die Bereitschaft vorhanden sein, die Fremdsprache zu erlernen.

Taschengeld, Sprachkurs, Versicherung - Rahmenbedingungen im IJFD

Der Freiwilligendienst beginnt am 1. September 2021 und endet am 31. August 2022. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35 Stunden pro Woche. Darüber hinaus sind fünf Stunden pro Woche für den individuellen Spracherwerb vorgesehen. Die Freiwilligen erhalten ein Taschengeld, Geld für Unterkunft und Verpflegung und umfangreiche Versicherungen. Das Kindergeld wird bei bisherigem Anspruch weiter gezahlt. Ein Spendenkreis ist daher in der Regel nicht notwendig. Im Rahmen des Freiwilligendienstes finden 25 Seminartage statt, die in fünf Seminarwochen abgeleistet werden. Die Freiwilligen haben Anspruch auf 30 Tage Urlaub.

Themenvorschläge für die Berichterstattung

Ein Internationaler Jugendfreiwilligendienst bringt Lernerfahrungen, Abenteuer und auch Herausforderungen mit sich. Dies hier könnten mögliche Themen sein:

- Freiwilligendienst in Tschechien statt Auslandsjahr in Indien. Wie Corona Pläne verändert hat.
- Raus von zu Haus - was junge Menschen beim Arbeiten im Ausland erleben.
- Leben und Arbeiten in Tschechien während des Lockdowns - wie Not erfinderisch macht.

Gerne können Sie auch mit uns gemeinsam weitere Ansätze für die Berichterstattung entwickeln.

Protagonistin für die Berichterstattung

Eileen (19) aus Köln konnte ihren weltwärts-Freiwilligendienst in Indien wegen der Corona Pandemie nicht antreten. Als Alternative absolviert sie von März bis Ende August einen Freiwilligendienst über die Paritätischen Freiwilligendienste Sachsen gGmbH im Sozialzentrum Radka in der böhmischen Kleinstadt Kadaň. Sie unterstützte das Zentrum bei den Angeboten für junge Mütter (Mutter-Kind-Aktivitäten) und für Kinder und Jugendliche.

Einsatzstelleninformationen unter <https://radka.kadan.cz/> und [https://www.freiwillig-jetzt.de/fileadmin/user_upload/ Downloads-FW/600-Uebersicht-der-tschechischen-Einsatzstellen.pdf](https://www.freiwillig-jetzt.de/fileadmin/user_upload/Downloads-FW/600-Uebersicht-der-tschechischen-Einsatzstellen.pdf)

Links für die weitere Recherche

Eckdaten zum Internationalen Jugendfreiwilligendienst lesen Sie auf:

<https://www.freiwillig-jetzt.de/angebote/im-ausland/>

In unserem Podcast „Frei will ich“ lernen Sie Freiwillige, ihre Lebenswege und Einsatzstellen kennen:

<https://open.spotify.com/show/46dKKbrbrVvKIZdQtCVKXH?si=ZsjcRUdsQL6BffpkUxaDRA&nd=1>

Kurzinfo Paritätische Freiwilligendienste Sachsen gGmbH

Die Paritätische Freiwilligendienste Sachsen gGmbH ist eine einhundertprozentige Tochter des [Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Sachsen](#) und größter Anbieter von Freiwilligendiensten im Freistaat. Aktuell sind rund 500 Freiwillige über die Paritätischen Freiwilligendienste aktiv. Sie bieten seit 2010 einen Freiwilligendienst in Polen und seit 2014 einen Freiwilligendienst in Tschechien an. Der Deutsch-Polnische Freiwilligendienst ist eine Kooperation mit motyka im polnischen Torún und der Deutsch-Tschechische Freiwilligendienst ein Kooperationsprojekt mit dem Dobrovolnické centrum, z.s. in Ustí nad Labem/Tschechien. Das Programm wird gefördert von der Europäischen Union und dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

Mehr auf: www.freiwillig-jetzt.de

Facebook: <https://www.facebook.com/ParisaxFWD/>

Instagram: <https://www.instagram.com/parisaxfwd/>

Kontakt:

Pia Klimt (Referentin für Öffentlichkeitsarbeit)

Tel.: 0351/ 828 71 312

E-Mail: klimt@parisax-freiwilligendienste.de

Gernot Mosig (Referent Internationaler Jugendfreiwilligendienst Tschechien)

Tel.: 0351/ 828 71 381

E-Mail: mosig@parisax-freiwilligendienste.de

Christoph Schneider-Laris (Referent Internationaler Jugendfreiwilligendienst Polen)

Tel.: 0351/ 828 71 380

E-Mail: schneider-laris@parisax-freiwilligendienste.de



Der Jahrgang 2016/2017 beim Einführungsseminar in Dresden